

Feuerbestattung: Wie läuft diese ab?

Der Blick hinter die Kulissen: SICHERHEIT UND WÜRDE stehen im Mittelpunkt

Warum gute Begleitung in der Trauer wichtig ist

Die Feuerbestattung ist heute die häufigste Bestattungsform in Deutschland. Dennoch sind viele Menschen verunsichert, wenn sie sich erstmals damit auseinandersetzen. Oft geschieht dies aus Unkenntnis über Abläufe oder aus emotionalen Gründen. Doch mit einem Blick hinter die Kulissen kann Transparenz geschaffen und viel Sorge genommen werden.

Sicherheit und Würde im Mittelpunkt

Auch bei einer Feuerbestattung stehen Würde, Sorgfalt und Sicherheit an erster Stelle. Von der Überführung bis zur Einäscherung sind alle Schritte klar geregelt. „Für Angehörige ist es oft beruhigend zu wissen, dass nichts dem Zufall überlassen wird“, erklärt Judith Könsgen, Geschäftsführerin des Rhein-Taunus-Krematoriums. „Die Abläufe werden streng kontrolliert, dokumentiert und sind auf größtmögliche Sicherheit ausgelegt.“

Zweifelsfreie Feststellung des Todes

Eine der häufigsten Fragen betrifft die Feststellung des Todes vor der Einäscherung. Hier besteht ein wichtiger Unterschied zur Erdbestattung: Bei der Feuerbestattung ist eine zweite Leichenschau gesetzlich vorgeschrieben. Diese erfolgt unabhängig von der ersten ärztlichen Todesfeststellung und muss abgeschlossen sein, bevor die Einäscherung überhaupt stattfinden darf. „Diese zusätzliche Kontrolle gibt vielen Angehörigen Sicherheit“, so Könsgen. „Sie wissen, dass der Tod noch einmal sorgfältig überprüft wurde.“

Abschied im Krematorium

Oft wird gefragt, ob Angehörige bei der Feuerbestattung anwesend sein dürfen. In den meisten Krematorien ist dies möglich: Familien können bei der Einleitung, also der Übergabe des Sarges in die Anlage, dabei sein und sich bewusst verabschieden. „Für manche ist dieser Mo-

ment ein wichtiger Teil der Trauerarbeit“, sagt Könsgen. „Er kann helfen, den Abschied greifbarer zu machen.“

Vielfalt der Beisetzungsformen

Neben der Sicherheit schätzen viele Menschen auch die Vielfalt, die eine Feuerbestattung bietet. Sie eröffnet zahlreiche neue Beisetzungsformen von der klassischen Urnenbeisetzung über Natur- oder Seebestattungen bis hin zu individuell gestalteten Erinnerungsorten. Diese Gestaltungsfreiheit ist, neben den oft geringeren Kosten, ein wesentlicher Grund für die zunehmende Entscheidung zugunsten der Feuerbestattung. Weitere Infos auf häufige Fragen finden Interessierte im Ratgeber der Deutschen Friedhofsgesellschaft (www.deutsche-friedhofsgesellschaft.de). „Je besser Menschen informiert sind, desto mehr treten Sorgen in den Hintergrund“, fasst Könsgen zusammen. AKZ

Unverarbeitete Trauer kann schwerwiegende Folgen haben. Erkenntnisse aus der Trauerforschung zeigen, dass belastende Verlusterfahrungen mit einem erhöhten Risiko für psychische und körperliche Beschwerden einhergehen können – insbesondere dann, wenn Trauerprozesse ohne ausreichende Unterstützung bleiben. Betroffene berichten häufig von anhaltender innerer Unruhe, Schlafproblemen oder Konzentrationsschwierigkeiten. Vielen fällt es schwer, in den Alltag zurückzufinden, sie ziehen sich zurück oder vermeiden Situationen, die sie an die verstorbene Person erinnern.

Gleichzeitig wird häufig unterschätzt, wie entscheidend die ersten Tage nach einem Todesfall sind. Angehörige stehen unter Schock, müssen innerhalb kürzester Zeit weitreichende Entscheidungen treffen und sind dabei emotional stark belastet. In dieser Phase fehlt oft die Kraft, eigene Bedürfnisse wahrzunehmen oder sich bewusst mit dem Abschied auseinanderzusetzen. Wie ein Abschied dennoch gestaltet wird, kann den weiteren Umgang mit der Trauer maßgeblich beeinflussen.

Bestatterinnen und Bestatter übernehmen in dieser Situation eine zentrale Rolle. Sie sind nicht nur für die Organisation verantwortlich, sondern begleiten Hinter-



EIN WÜRDEVOLLER UND GUT BEGLEITETER ABSCHIED kann Angehörigen helfen, den Verlust zu begreifen und einen ersten Halt zu finden.

Foto: Andreas Kuehnen/akz

bliebene durch eine Ausnahmesituation, geben Orientierung und schaffen den Rahmen für einen persönlichen und würdevollen Abschied.

Doch die Qualität dieser Begleitung ist nicht immer auf den ersten Blick erkennbar. Für viele Angehörige ist es schwierig einzuschätzen, welche Anbieter neben fachlicher Kompetenz auch die notwendige Sensibilität und Erfahrung mitbringen.

Orientierung im Trauerfall Hier bietet das Markenzeichen der Bestatter eine wichtige Orientierung. Es steht für geprüfte Qualität und verbindliche Standards – sowohl in der fachlichen Ausführung als auch im Umgang mit Hinterbliebenen. Ziel ist es, Menschen in einer

emotional herausfordernden Situation Sicherheit zu geben und ihnen den Zugang zu qualifizierter Begleitung zu erleichtern. Weitere Informationen zum Markenzeichen der Bestatter und zu den Qualitätskriterien finden Interessierte unter: <https://www.bestatter.de/markenzeichen>.

„Ein würdevoller und gut begleiteter Abschied kann Trauer nicht nehmen und soll es auch nicht. Aber er kann Angehörigen helfen, den Verlust zu begreifen und einen ersten Halt zu finden“, sagt Antje Bisping, Justiziarin beim Bundesverband Deutscher Bestatter und verantwortlich für den Bereich Markenzeichen und Qualitätsmanagement. Das Markenzeichen der Bestatter

macht sichtbar, welche Betriebe fachlich qualifiziert sind, verbindliche Standards einhalten und sich regelmäßig überprüfen lassen.

Gesellschaftliche Entwicklungen wie die zunehmende Individualisierung von Trauer und der Rückgang traditioneller Rituale verstärken diese Herausforderung zusätzlich. Umso wichtiger ist es für Angehörige, dass sie in dieser Ausnahmesituation gesehen und geführt werden. Nicht jede Trauer braucht professionelle Hilfe. Aber jeder Abschied verdient Kompetenz, Sorgfalt und Menschlichkeit. Das Markenzeichen der Bestatter hilft Angehörigen, im Trauerfall qualifizierte Ansprechpartner zu finden. AKZ

Tradition bedeutet keineswegs, von gestern zu sein.
Individuelle Erdbestattungen.

STANDORTE IN LEIPZIG:
Zentrale Waldbaurstr. 2a
Leipziger Str. 58
Gohliser Str. 22
Plovdiver Str. 36

Bestattungsdienst
www.bestattungsdienst-hoensch.de
Telefon 0341.244 144

BESTATTUNGSHAUS „EWIG“
Inh. D. Seewald
04347 Leipzig
Bautzner Str. 18
TAG & NACHT
2 41 13 02

RÄTSELSPASS AM WOCHENENDE

MEHR SICHTBARKEIT, MEHR REICHWEITE, MEHR ERFOLG!

www.sachsen-medien.de

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

technische Pflege

plötzlicher Hochbetrieb

dünnes Tau, Seil

Trommelwirbel

Grenzschutzeinheit (Abk.)

ein Kartenspiel

z. Gegenangriff übergehen

Figur der Quadrille

Stange, Stecken

unverheiratet

dt. Theaterkritiker † 1948

Figur in 'Die Csardasfürstin'

Fluss am Mount Everest

Leiter einer Priesterschule

Staatsanwalt

Zeitmesser

altgriechische Grabsäulen

synthetische Droge (Abk.)

russischer Zarenname

falscher Glanz, Talmi

österr. Feldherr 1573

Zeitkontrollgerät

Benzinrohstoff

bebauungsfähig

Schulstadt an der Themse

US-kanadischer Grenzsee

Buch der Bibel (Hosea)

franz. span. Fürwort: du

südamerik. Rüssel-tier

babylo-nisches Volk

Steu-er im MA.

Auto-bahn-gebühr

kindliches Getue

populär

Sohn Isaaks im A.T.

deutsche Vorsilbe

österr. Wallfahrtsort

junger Pflanzentrieb

ordentlich

starke Neigungen

ein poli-tischer Protest (2 W.)

ärmelloses Ober-teil

franzö-sisch: ich

griechi-scher Buch-stabe

griech. Göttin des Friedens

Ruf-name Eisen-howers

süd-europ. Männer-name

Schmerz-laut

Schwei-zer Kabarettist (Marco)

griechi-sche Göttin der Ehe

alte Bühne v. Inns-bruck

Fast-nachts-ruf

Kosme-tikum für Lid-stri-che

Darlehen

klang-voll

Fluss durch Nord-italien

nord-deutsch: Il-tis

Plunder, Alt-waren

„Irland“ in der Landes-sprache

männliches Schwein

inner-betrieblich

Film mit Sylvester Stallone

Departement-hptst. (St. ...)

englisch: nach, zu

flaches Meeres-ufer

Schiffs-unfall

nicht ver-schwen-derisch

Impf-stoffe

Losung

Flachs

Fluss in Peru

Kohlen-handels-form

Denk-schrift (Kw.)

besitz-anzei-gendes Fürwort

bäuerliche Sied-lung

keines-wegs (ugs.)

bayrisch: ver-dammt!

Initialen von Sänger Marshall

Hack-fleisch-gericht (franz.)

... und her

chem. Zeichen für Ru-thenium

franzö-sisch: eins

kaufm.: Bestand

kostbar, selten

nieder-deutsch: Bauer

Strom durch Ägypten

Schau-spieler

alt-es Maß der Motoren-stärke

gerad-linig

Initialen von Disney

Wirkstoff in der Nahrung

frisieren

gut-gläubig

Einfuhr von Gütern

folglich (latein.)

Auflösung des Rätsels